Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Biblia, Das ist Die gantze Heilige Schrifft Verteutsch

Luther, Martin

Tubing., 1630

Cap. VII.

urn:nbn:de:bsz:31-109591

Visual Library

Ziegenböcke/ nach der zahl der stäme Israel. Vnd stel-18 leten die Priester in jhre Ordnung/ vnd die Leviten in jhre Hut/ zu dienen Gott der in Israel ist/ wie es geschrib̃ stehet im buch Mose.
Vñ die Kinder deß gefängniß 19 hielten Passah im vierzehenden Tage deß ersten Monden. Deñ die Priester 20 vnd Leviten hatten sich gereiniget/ daß sie alle rein waren/ wie ein Mann/ vnd schlachteten das passah für alle Kinder deß gefängniß/ vnd für jhre Brüder die Priester vnd für sich. Vnd 21 die Kinder Israel/ die auß dem Gefängniß waren wider kommen/ vñ alle die sich zu jnen abgesondert hatten von der Vnreinigkeit der Heiden im lande zu suchen den HErrn den Gott Israel. Assen vnd hielten das 22 Fest der vngeseurten brot/ siben tag mit freuden. Deñ der HErr hatte sie frölich gemacht/ vnd das Herz deß Königs zu Assur zu jhnen gewandt/ daß sie gestärcket würden im Werck am Hause Gottes/ der Gott Israel ist.

Cap. VII. Arthahsastha befreyet die Priester, vnd zieret den Tempel zu Ierusalem.

Nach diesen Geschichten 1 im Königreich Arthahsasta deß Königs in Persen/ zog herauff von Babel Esra der Sohn Seraja deß Sohns Asaria/ deß Sohns Hiltia. Deß Sohns Sallum/ deß Sons Zadok/ deß 2 Sohns Ahitob. Deß Sohns 3 Amaria/ deß Sohns Asaria/ deß Sohns Merajoth. 4 Deß Sohns Serahja/ deß Sons Vñ/ deß Sons Buki. 5 Deß Sohns Abisua/ deß Sons Pinehas/ deß Sons Eleasar/ deß Sohns Aaron deß obersten Priesters. 6 Welcher war ein geschickter Schrifftgelehrter im Gesetz Mose/ das der HErr der GOtt Israel gegeben hatte/ vnnd der König gab jhm alles was er fordert/ nach der Hand deß HErrn 7 seines Gottes über jm. Vñ es zogen herauff etliche der Kinder Israel/ vnnd der Priester/ vnd der Leviten/ der Sänger/ der Thorhüter/ vnd der Nethinim gen Jerusalem/ im sibenden jar Arthahsastha deß Königes. 8 Vñ sie kamen gen Jerusalem im fünfften Monden/ dz ist dz sibende jar deß Königs. 9 (Deñ am erste tage deß ersten Monds ward er raths herauff zu ziehen von Babel) vnd am ersten tag deß fünfften Monden kam er gen Jerusalem/ nach der guten hand Gottes über jhm. 10 Denn Esra schickt sein herz zu suchen das Gesetz deß HErren/ vnd zu thun/ vnd zu lehren in Israel Gebott 11 vnd Rechte. Vnd diß ist der Jñhalt deß Briefs/ den der 12 König Arthahsastha gab Esra dem priester dem Schrifftgelehrten/ der ein Lehrer war in den worten deß HErren vñ seiner Gebott über Israel. Arthahsastha König aller Könige. Esra dem Priester vnnd Schrifftgelehrten im Ge-

sex deß GOttes vom Him-
mel/ Frid vnd Gruß. Von 13
mir ist befohlen / daß alle/
die da freywillig sind in
meinem Reich / deß Volcks
Israel/vnd der Priester vñ
Leviten / gen Jerusalem zu
ziehen / daß die mit dir zie-
hen. Vom Könige vnd den 14
sieben Rathherrn gesandt/zu
besuchen Juda vnd Jeru-
salem/nach dem Gesetz Gottes/
das vnter deiner hand ist.
Vnd mit nemest silber vnd 15
Gold / daß der König vnnd
seine Rathherrn freywillig
gebendem GOtt Israel/deß
Wohnung zu Jerusalem
ist. Vnd allerley silber vnd 16
Gold / daß du finden kanst
in der gantzen Landschafft
zu Babel / mit dem / daß
das volck vnnd die Priester
freywillig geben zum Hause
GOttes zu Jerusalem. Alle 17
dasselb nimm vnd kauff mit
fleiß von demselben ge-
de/ Kälber / Lämmer / Bö-
cke / vnd Speißopffer vnd
Trancopffer/ daß man opf-
fere auff dem Altar beym
hause euers GOttes zu Je-
rusalem. Dazu was dir vnd 18
deinen Brüdern mit dem
übrigen gelde zu thun ge-
fellet / das thut nach dem
willen euers GOttes. Vnd 19
die Gefässe/ die dir gegeben
sind zum Ampt im Hause
deines GOTTES/überan-
wortte für Gott zu Jeru-
salem. Auch was mehr noth 20
sein wird zum haufe deines
GOttes / daß dir fürfellt
außzugeben/ das laß geben
auß der Kammer deß Kö-
nigs. Ich König Arthahsa- 21
sha habe diß befolhen den
Schatzmeistern jenseyt deß
wassers/ daß/was Esra von
euch fordern wird / der
Priester vnnd Schrifftge-
lerte im Gesetz GOttes
vom Himmel / daß zhr das
22 fleissig thut. Biß auff hun-
dert Centner Silbers/ vnd
auff hundert Cor Weizen/
vnnd auff hundert Bath
Weins / vnd auff hundert
Bath öls/vnd Salzes ohn
23 maß. Alles was gehöret
zum Gesetz GOttes vom
Himmel / daß man dasselbe
fleissig thue zum Hause Got-
tes vom Himmel/ daß nicht
ein zorn komme über deß
Königs Königreich vnnd
24 seine kinder. Vnd euch sey
kunth / daß zhr nicht macht
habt / Zinß / Zoll / vnd jär-
liche Rentte zu legen auff
jrgendt einen Priester/ Le-
viten/Sänger/Thorhüter/
Nethinim vnnd Diener im
25 hause dises Gottes. Du aber
Esra nach der Weißheit dei-
nes GOttes/ die vnter dei-
ner hand ist / setze Richter
vnd Pfleger/ die alles volck
richte / das jenseyt deß was-
sers ist / alle die das Gesetz
deines Gottes wissen / vnd
welche es nicht wissen / die
26 lehret es. Vnd alle die nicht
mit fleiß thun werden das
Gesetz deines GOttes/ vnd
das Gesetz deß Königs /
der soll sein Vrtheil vnd
der that willen haben / es
sey zum tod / oder in die
acht/oder zur busse am gut/
27 oder ins Gefengniß. Gelo-
bet sey der HErr vnser Vä-
ter GOTT / der solches hat
dem Könige eingegeben/
daß er das hauß GOttes
zu Je-

zu Jerusalem zieret. Vnnd
22 hat zu mir Barmherzigkeit
geneiget für dem Könige
vnd seinen Rathherrn/vnd
allen Gewaltigen deß Köni-
ges / vnnd ich ward getrost
nach der hand deß HErren
meines GOttes über mir/
vnd versammlet die Häup-
ter auß Israel / daß sie mit
mir hinauff zögen.

CAP. VIII. Register deren so mit Esra gen Ierusalem gezogen.

1 DIß sind die Häupter ih-
rer Väter / die gerech-
net wurden / die mit mir
herauff zogen von Babel/
zun zeiten / da der König
Artharsastha regierte. Von
2 den kindern Pinehas Ger-
som. Von den kindern Ithamar/ Daniel. Von den kin-
3 dern David/ Hattus. Von
den kindern Sechanja der
kinder Pareos Sacharja/ vñ
mit jm Mannsbilde gerech-
net hundert vnd fünffzig.
4 Von den kindern Pahath-
Moab/ Elioenai der Sohn
Serahia/ vnd mit jhm zwey-
5 hundert Mannsbilde. Von
den Kindern Sechania der
Sohn Jehasiel / vnnd mit
jhm drey hundert Manns-
6 bilde. Von den kindern A-
din Ebed / der Sohn Jona-
than/ vnd mit jhm fünffzig
7 Mannsbilde. Von den kin-
dern Elam/ Jesaja der Sohn
Athalia/ vnd mit jm sieben-
8 zig Mannsbilde. Von den
kindern Sephathja / Se-
badia der Sohn Michael/
vnd mit jm achtzig Manns-
9 bilde. Von den kindern
Joab / Obadja der Sohn
Jehiel / vnd mit jhm zwey
hundert vnnd achtzehen
10 Mannsbilde. Von den kin-
dern Selomith/ der sohn Jo-
siphia / vnd mit jhm hun-
dert vnnd sechzig Manns-
11 bilde. Von den kindern
Bebai / Sacharia der sohn Be-
bai / vnd mit jhm achtvnd-
12 zweinzig Mannsbilde. Von
den kindern Asgad / Jo-
hanan der jüngst Sohn/
vnd mit jhm hundert vnnd
13 zehen Mannsbilde. Von
den letzten kindern Adoni-
kam/ vnd hiessen also / Eli-
phelet / Jehiel vnnd Se-
maja/ vnd mit jnen sechzig
14 Mannsbilde. Von den kin-
dern Bigevai / Vthai vnnd
Sabud/ vnd mit jhm sieben-
15 zig Mannsbilde. Vnd ich
versammlet sie ans Was-
ser das gen Aheva kommt/
vnd blieben drey tage da-
selbs / vnd da ich acht hatte
auffs Volck vnd die Prie-
ster / fand ich keine Leviten
16 daselbs. Da sandte ich hin
Elieser / Ariel / Semaja/
Elnathan / Jarib / Elna-
than / Nathan / Sacharia
vnd Mesullam die Oberste/
vnd Joiarib vnd Elnathan
17 die Lehrer. Vnd sandte sie
auß zu Iddo dem Ober-
sten / gen Casphia daß / sie
vns holeten Diener im hau-
se vnsers GOttes/ vnd ich
gab jnen ein/ was sie reden
solten mit Iddo vnd sei-
nen brüdern den Nethinim
18 zu Casphia. Vnd sie brachten
vns / nach der guten hand
vnsers GOttes über vns/
einen klugen Mann auß
den kindern Maheli / deß
Sohns Levi/ deß Sohns Is-
rael